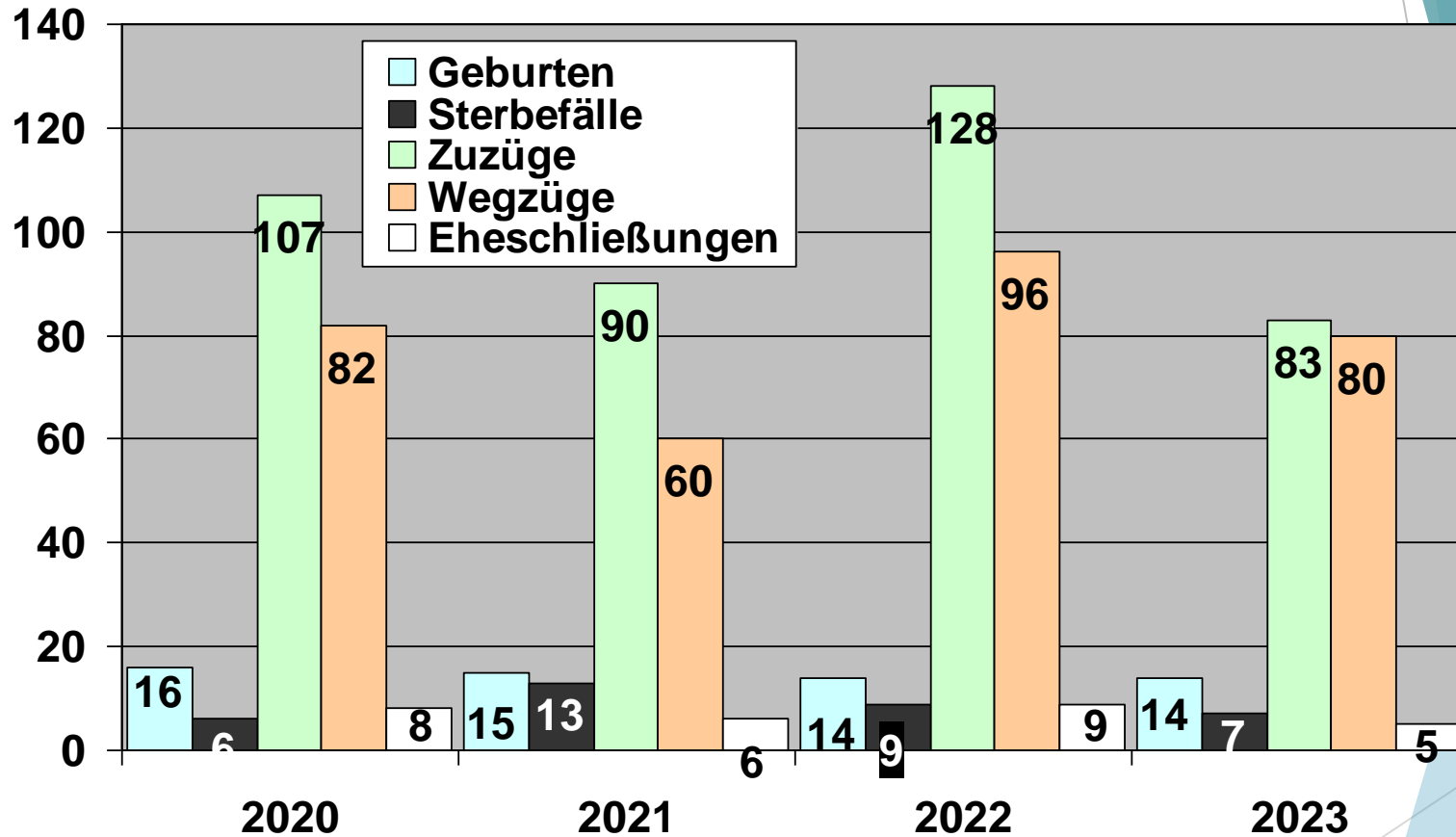




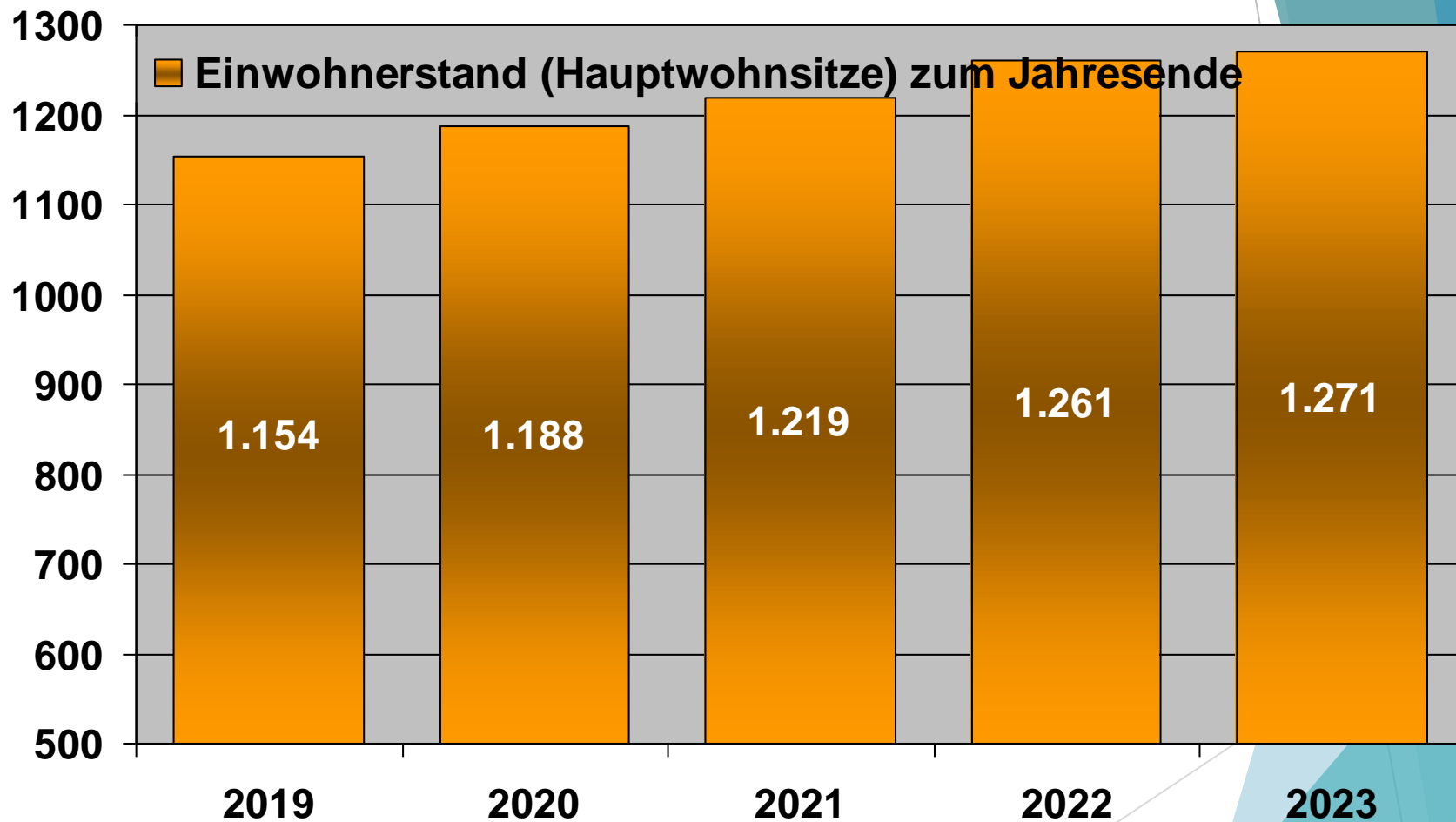
Herzlich Willkommen zur Bürgerversammlung der Gemeinde Apfeldorf am 10.06.2024

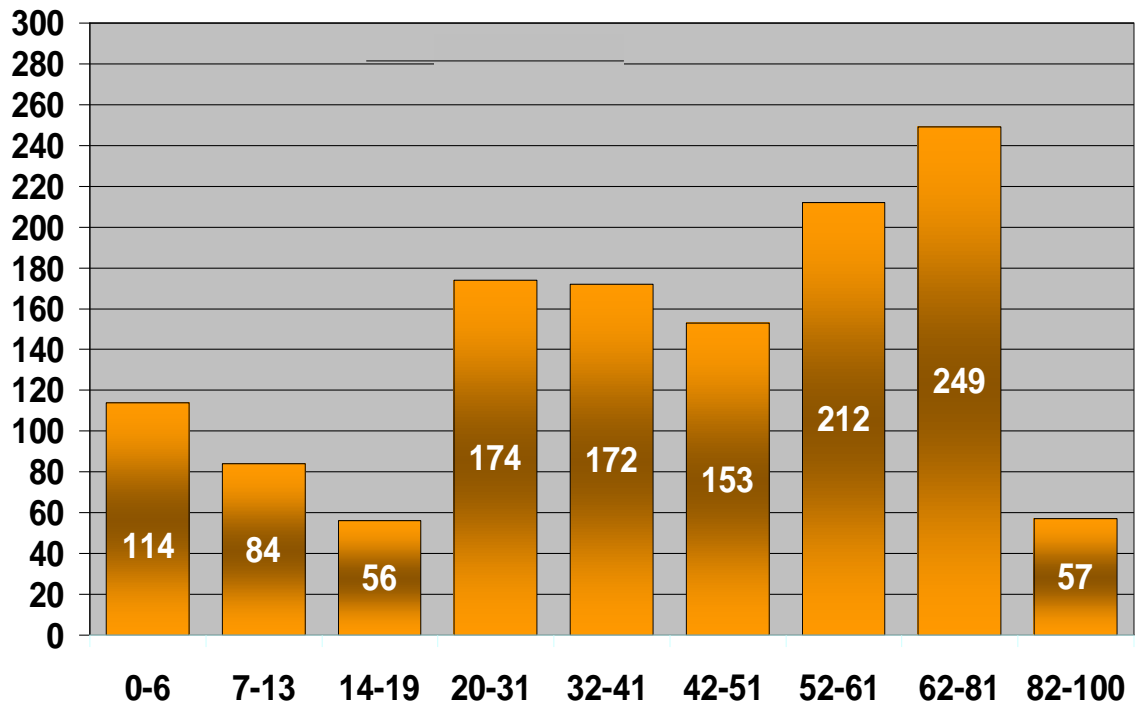


Daten zur Bevölkerung



Bevölkerungsentwicklung



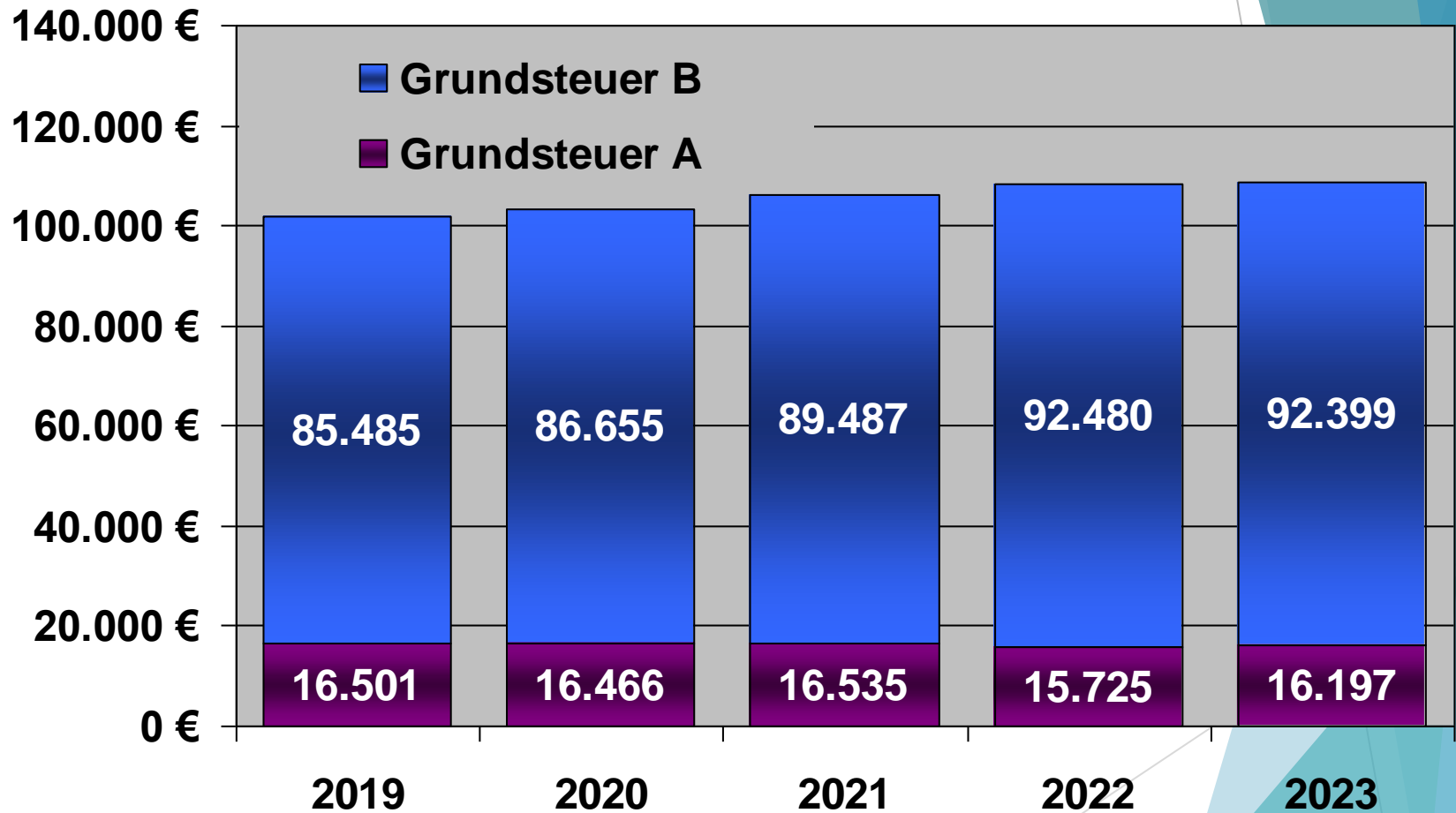


Altersgruppen

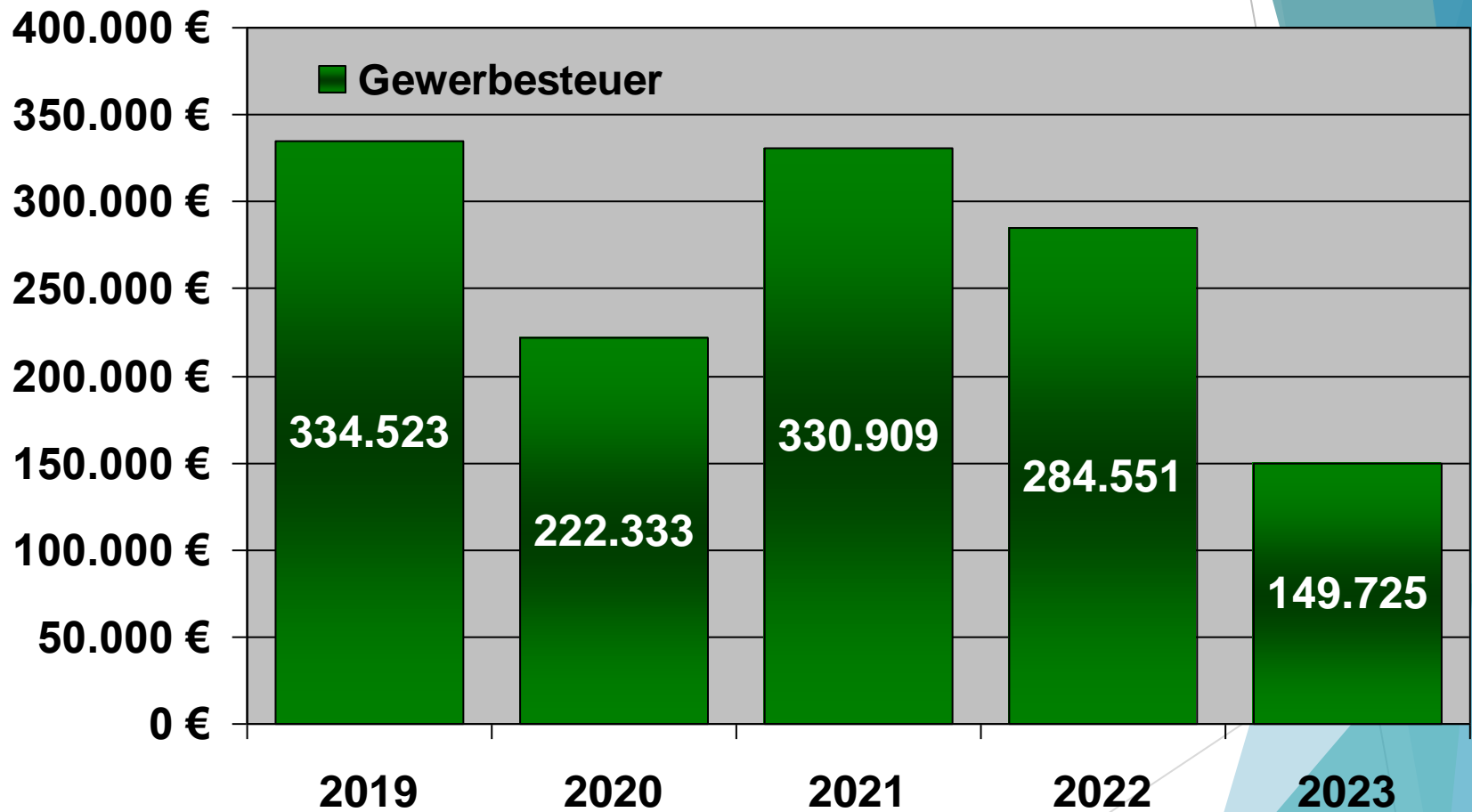
Übersicht Finanzen (Einnahmen)

- **Steuereinnahmen**
 - Grundsteuer A
 - Grundsteuer B
 - Gewerbesteuer
 - Hundsteuer
- **Umlagen und Beteiligungen**
 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer
 - Umsatzsteuerbeteiligung
 - Einkommensteuerersatz
 - Grunderwerbsteueranteil
- **Schlüsselzuweisungen**
- **Konzessionsabgabe**
- **Sonstige Einnahmen**
(Mieten, Pachten, Gebühren, Beiträge, Verkaufserlöse,...)

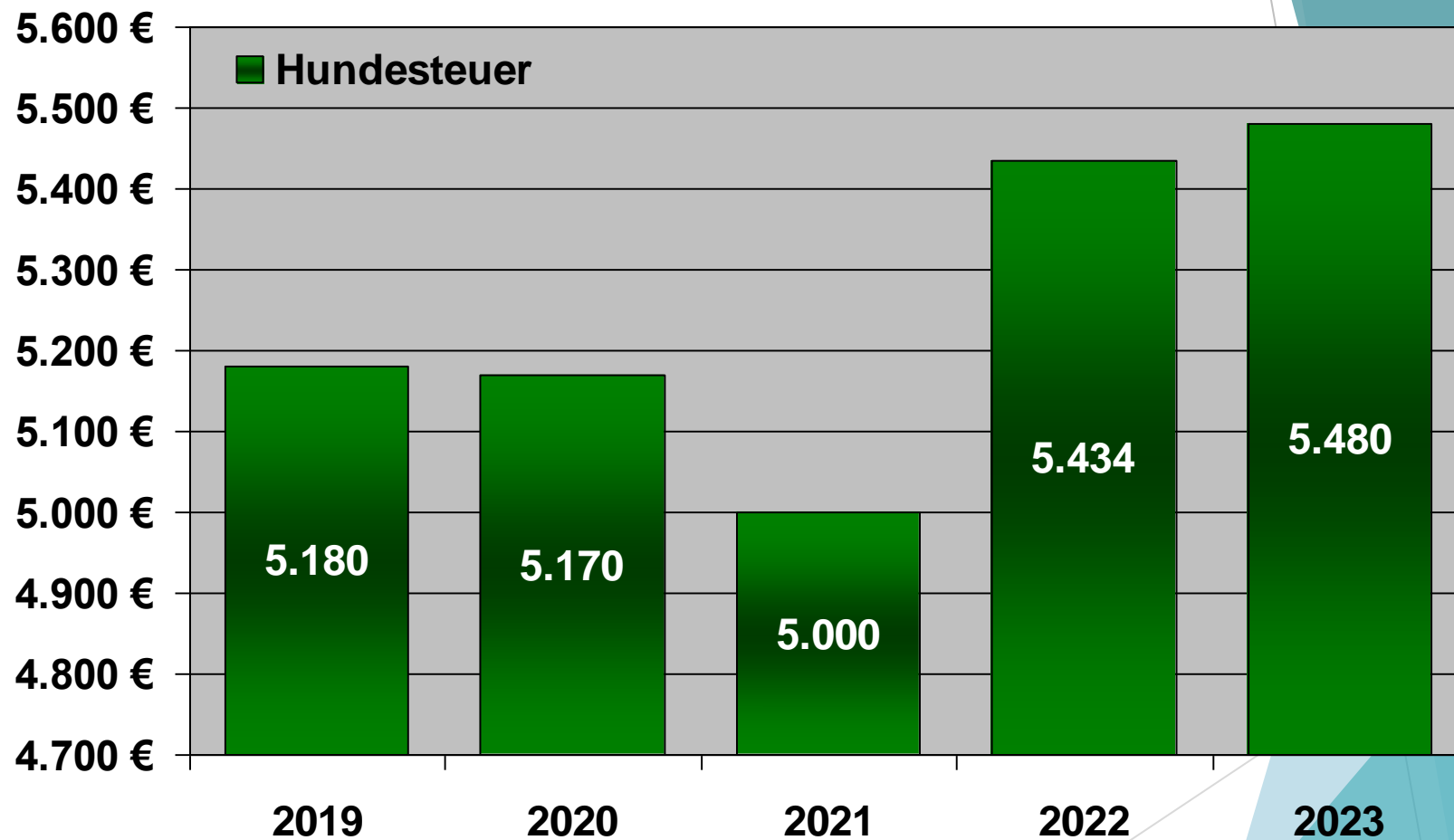
Grundsteuer A und B 2019 - 2023



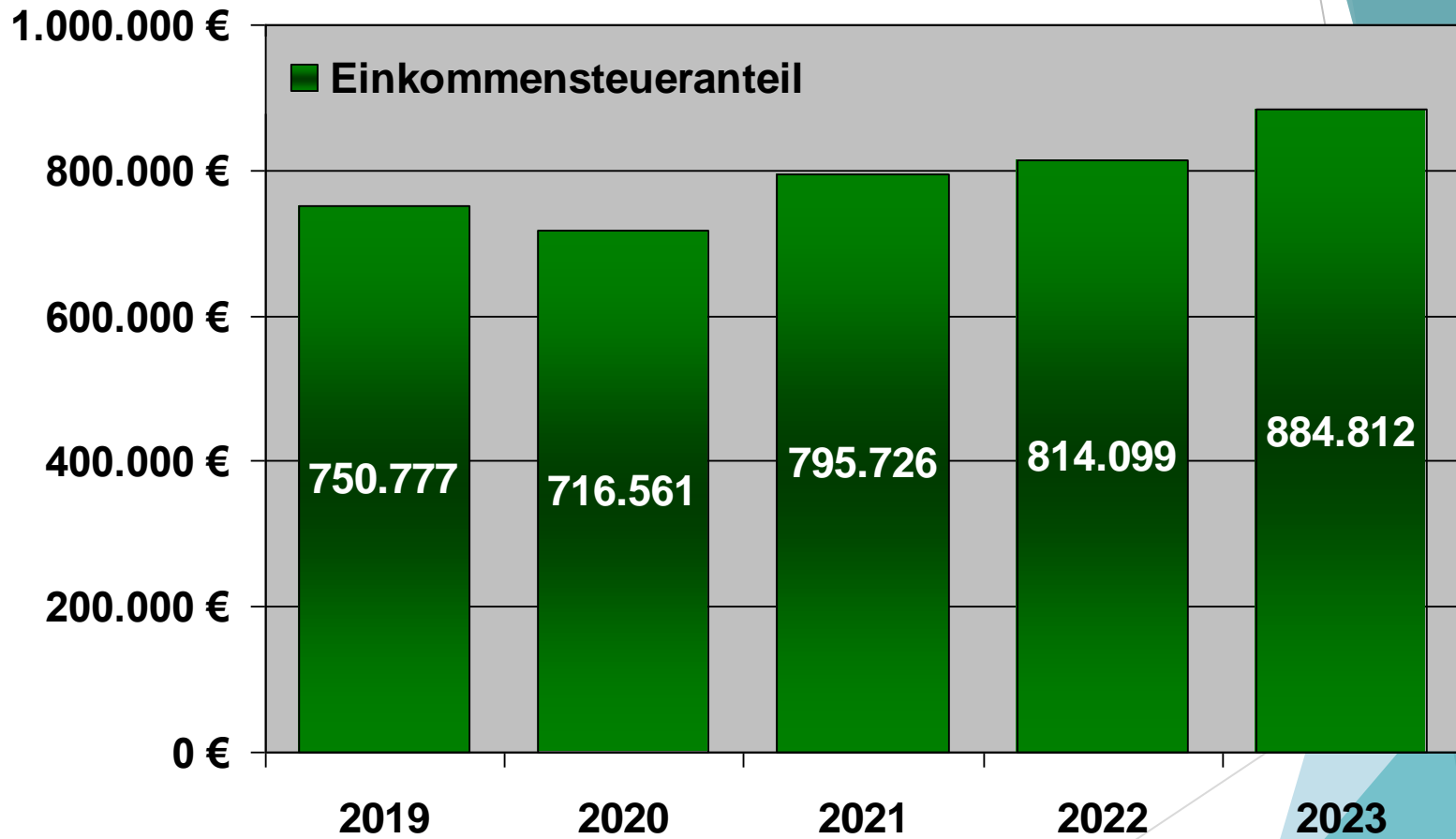
Gewerbsteuer 2019 - 2023



Hundesteuer 2019 - 2023

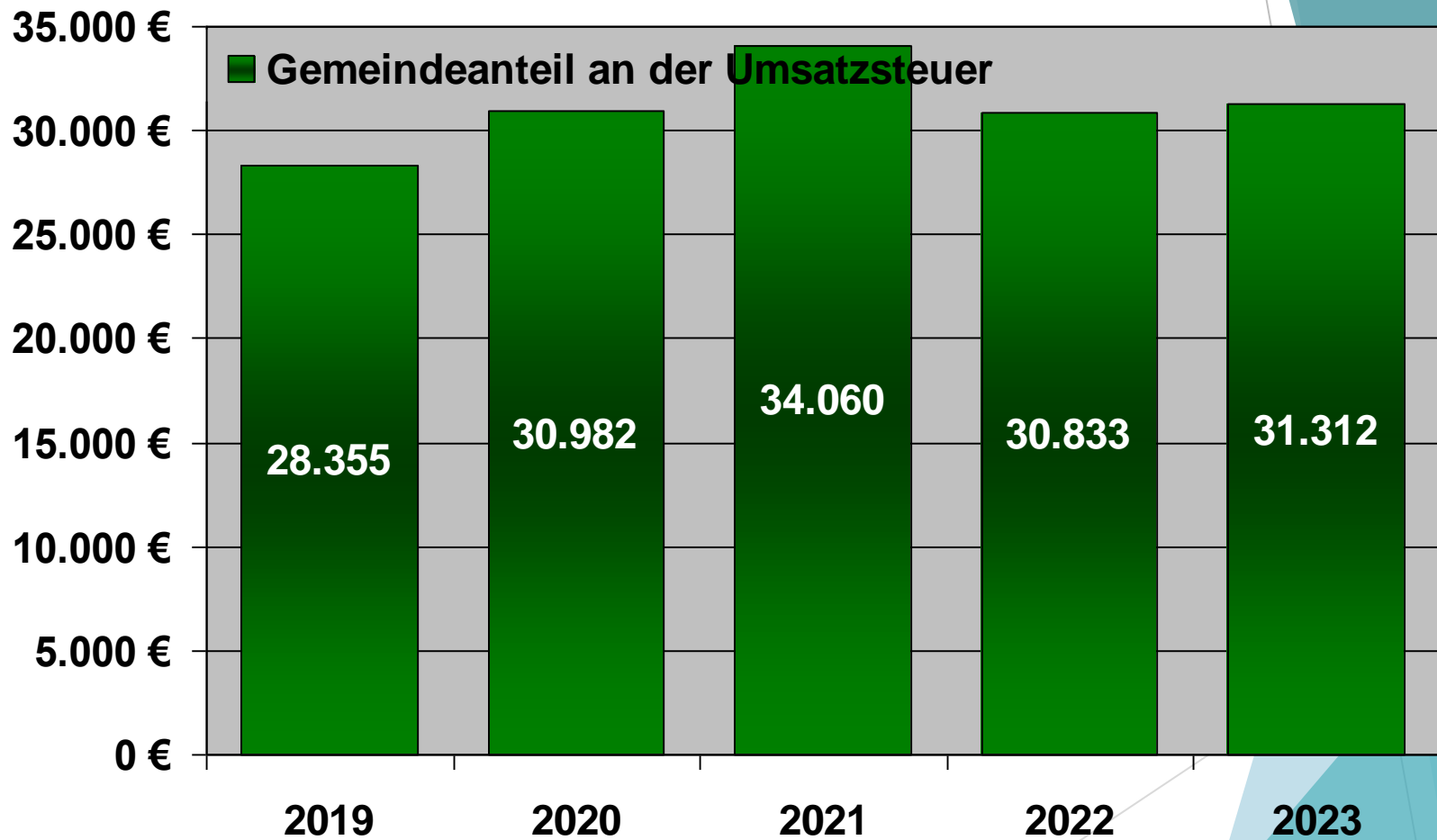


Einkommensteuer-Anteil 2019 - 2023

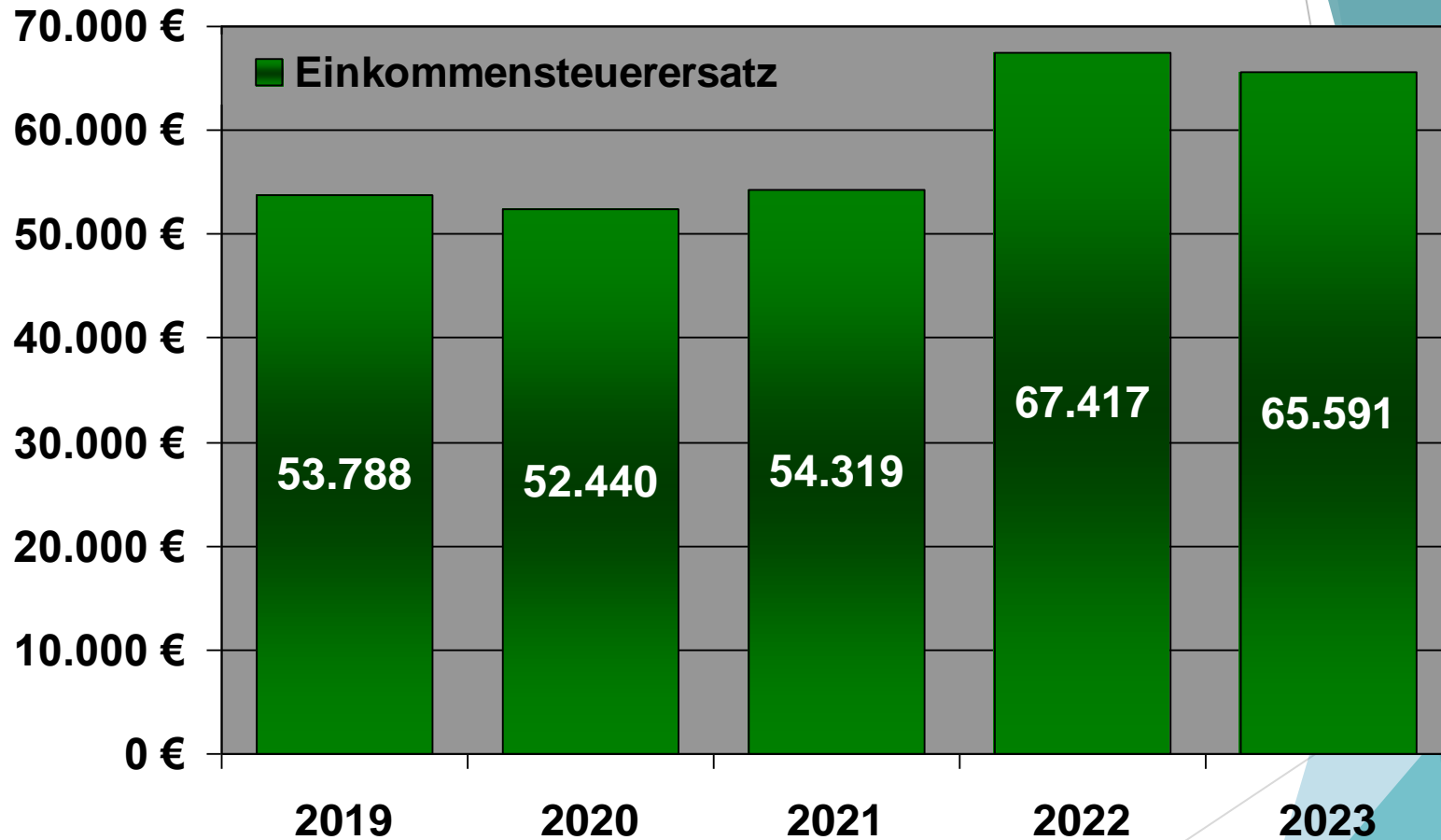


Umsatzsteuer-Anteil

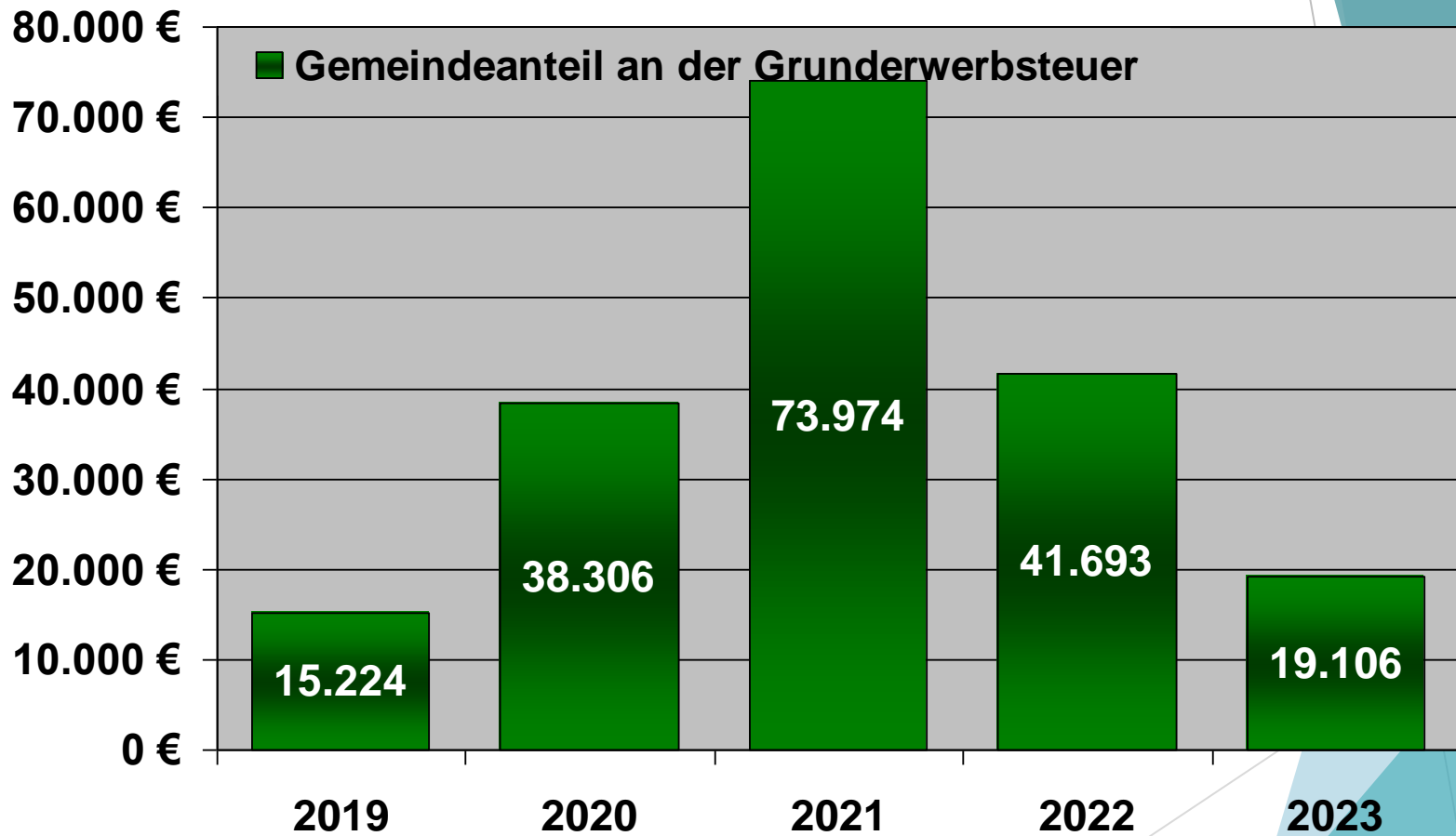
2019 - 2023



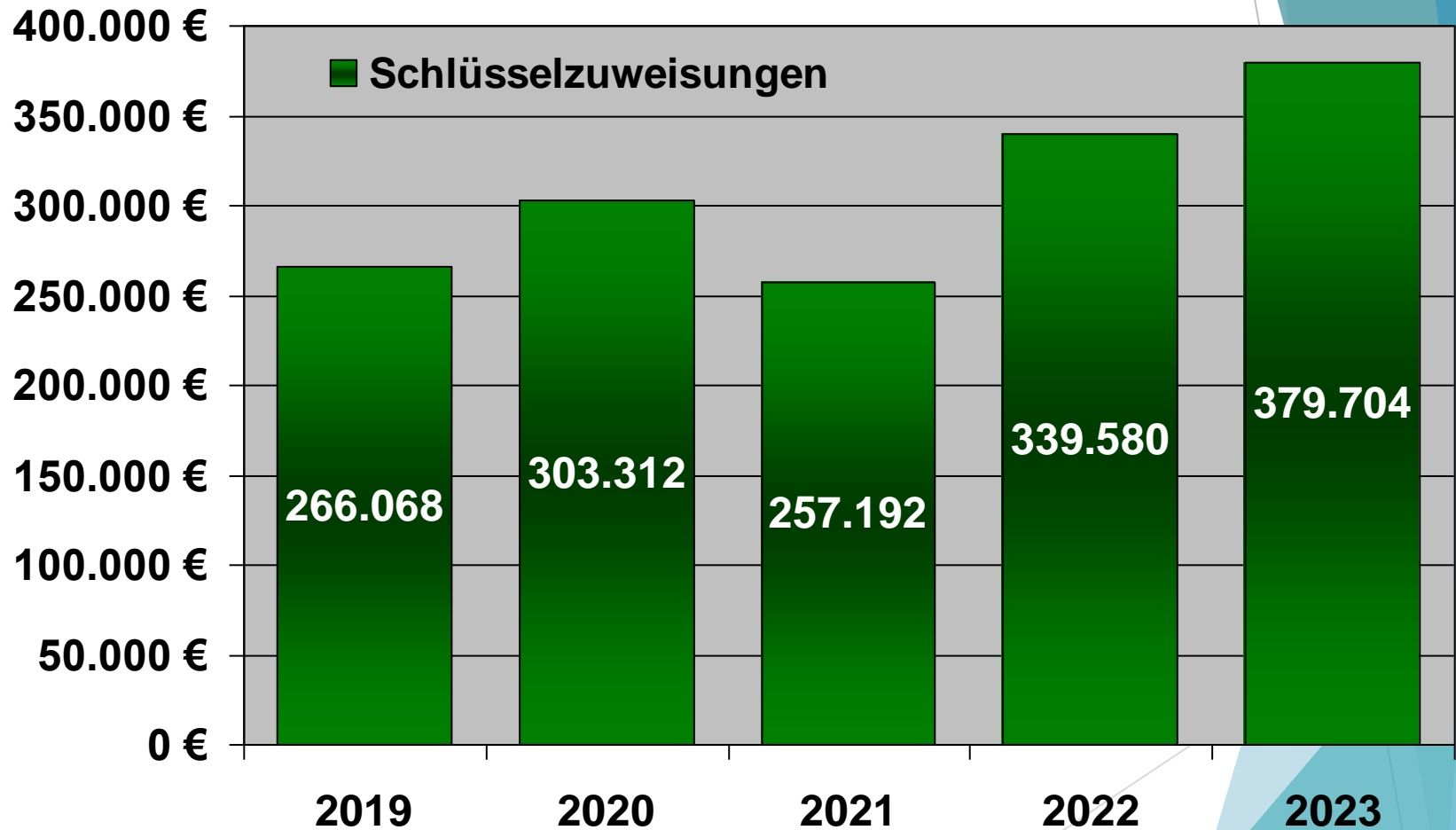
Einkommensteuer-Ersatz 2019 - 2023



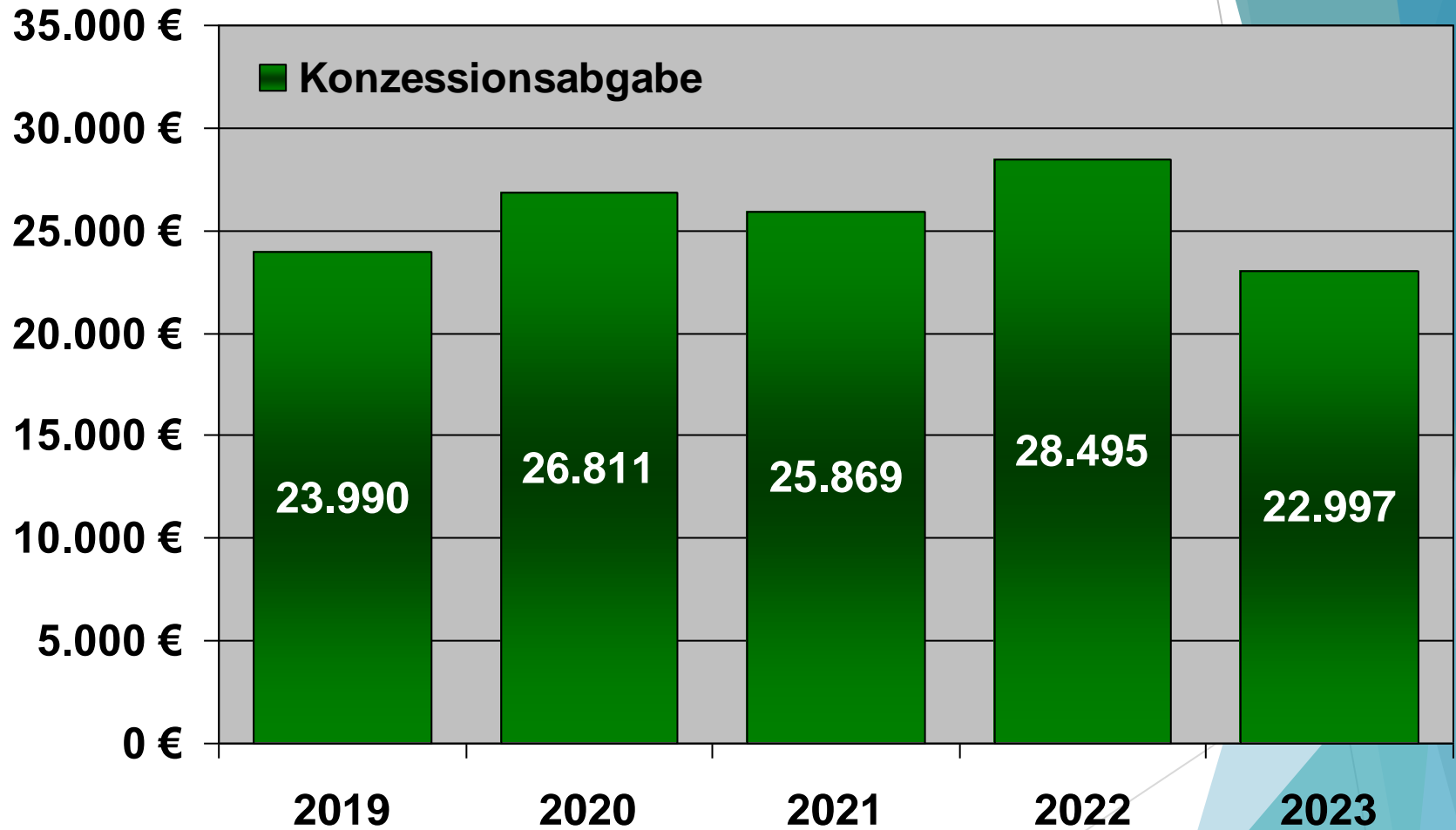
Grunderwerbsteuer-Anteil 2019 - 2023



Schlüsselzuweisung 2019 - 2023



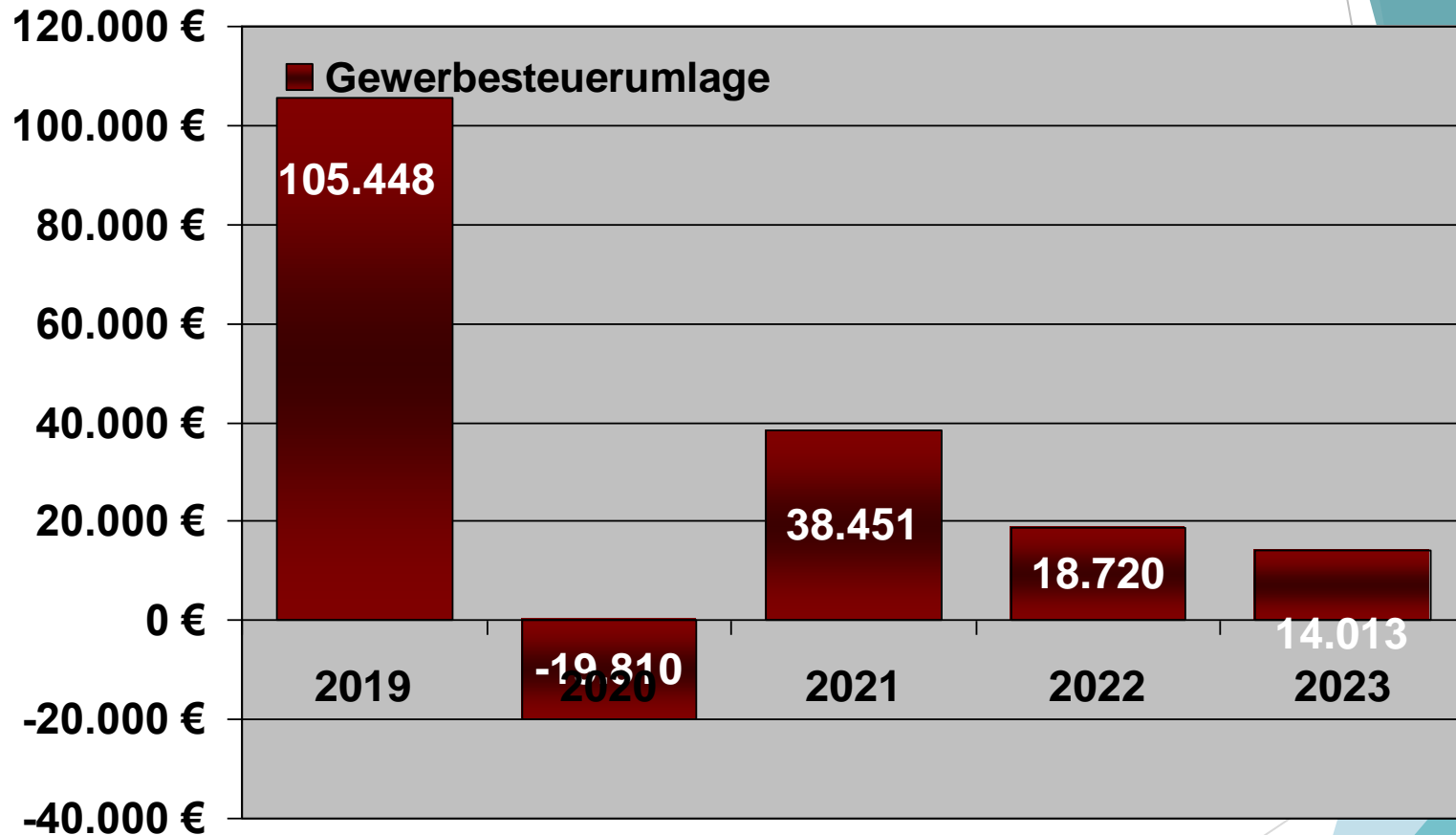
Konzessionsabgabe 2019 - 2023



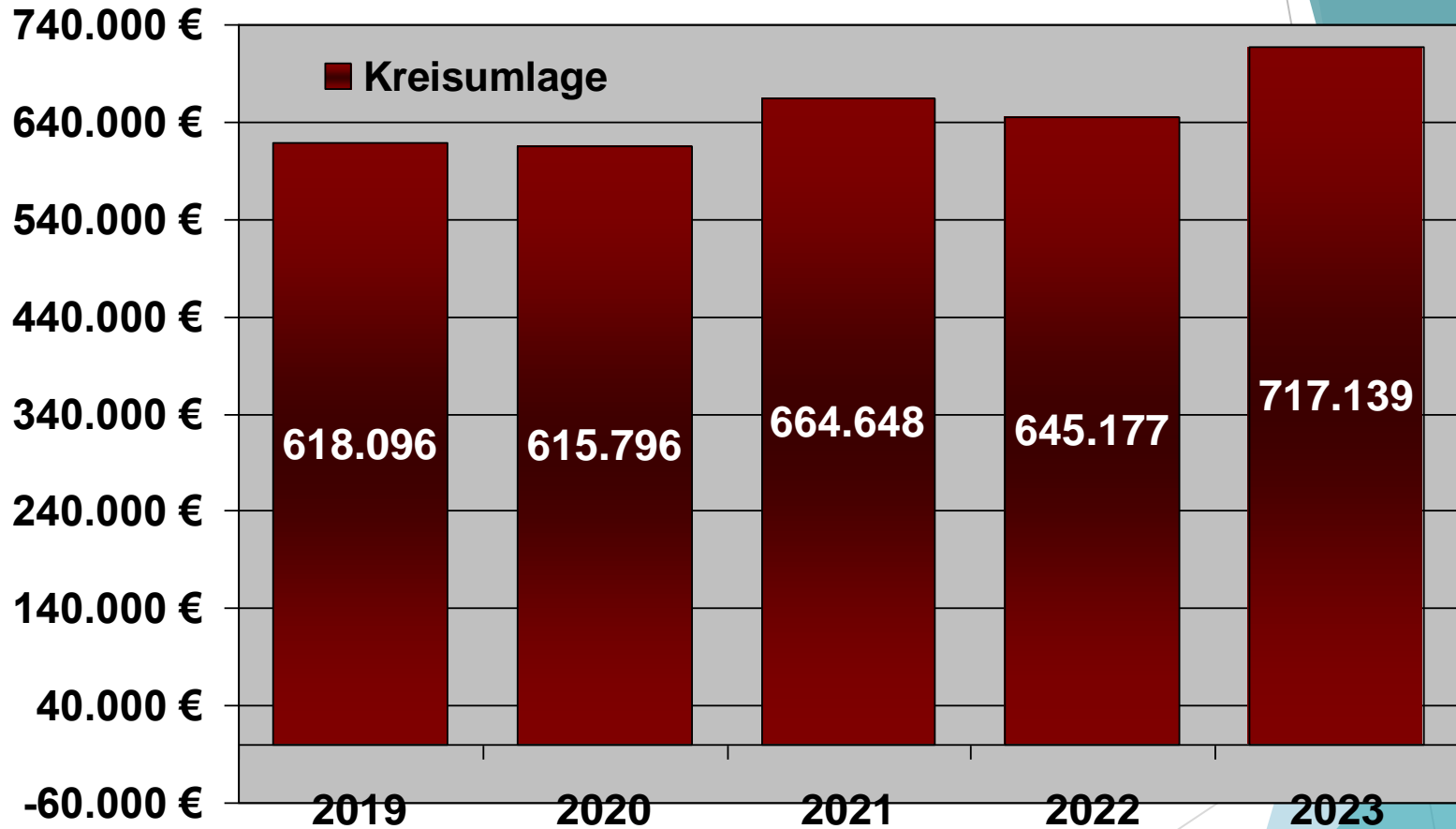
Übersicht Finanzen (Ausgaben)

- **Gewerbesteuerumlage**
- **Kreisumlage**
- **Umlage zur Verwaltungsgemeinschaft**
- **Schulverbandsumlagen**
- **Umlagen an den Zweckverband
Apfeldorf-Kinsau**

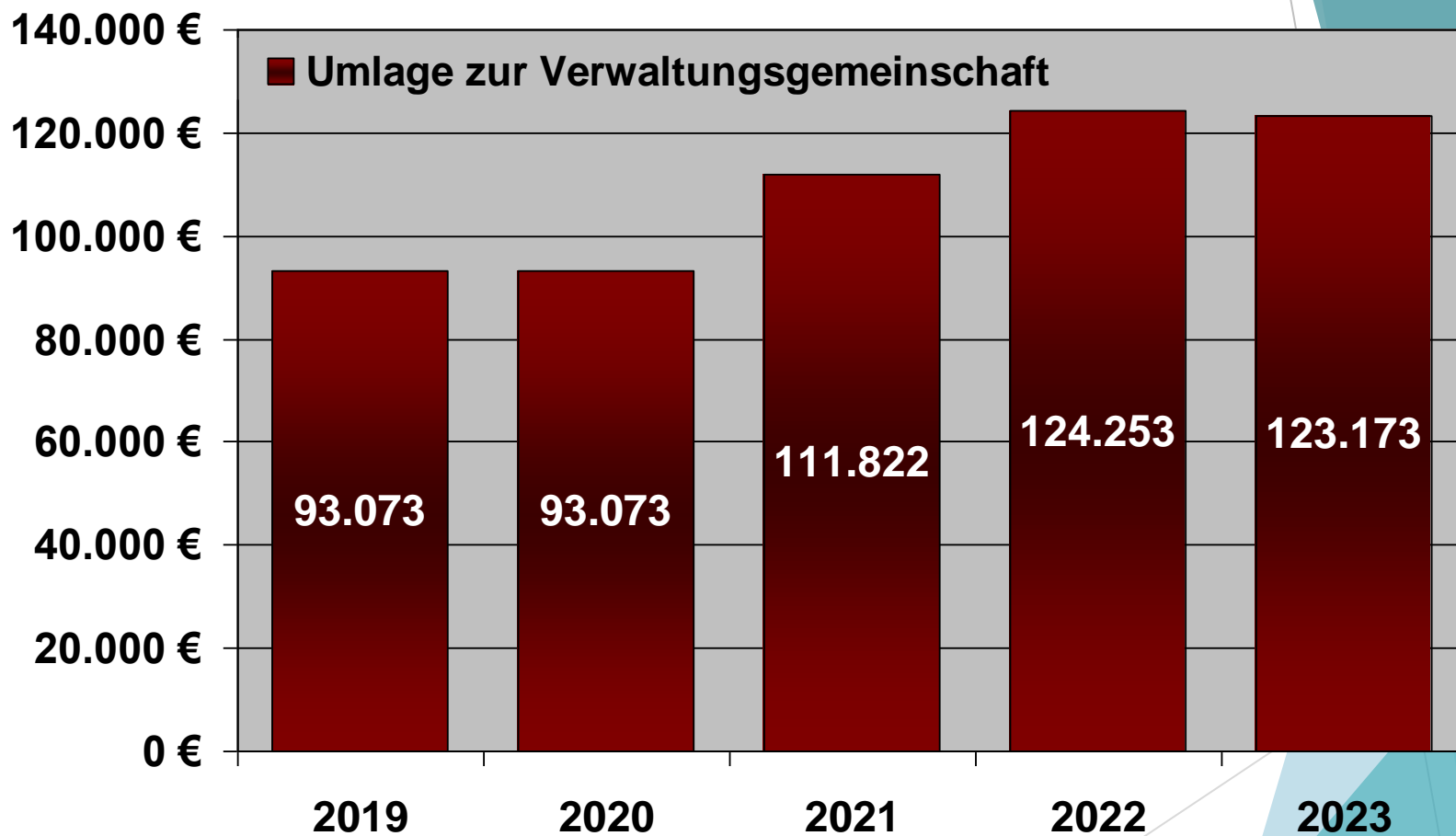
Gewerbsteuerumlage 2019 - 2023



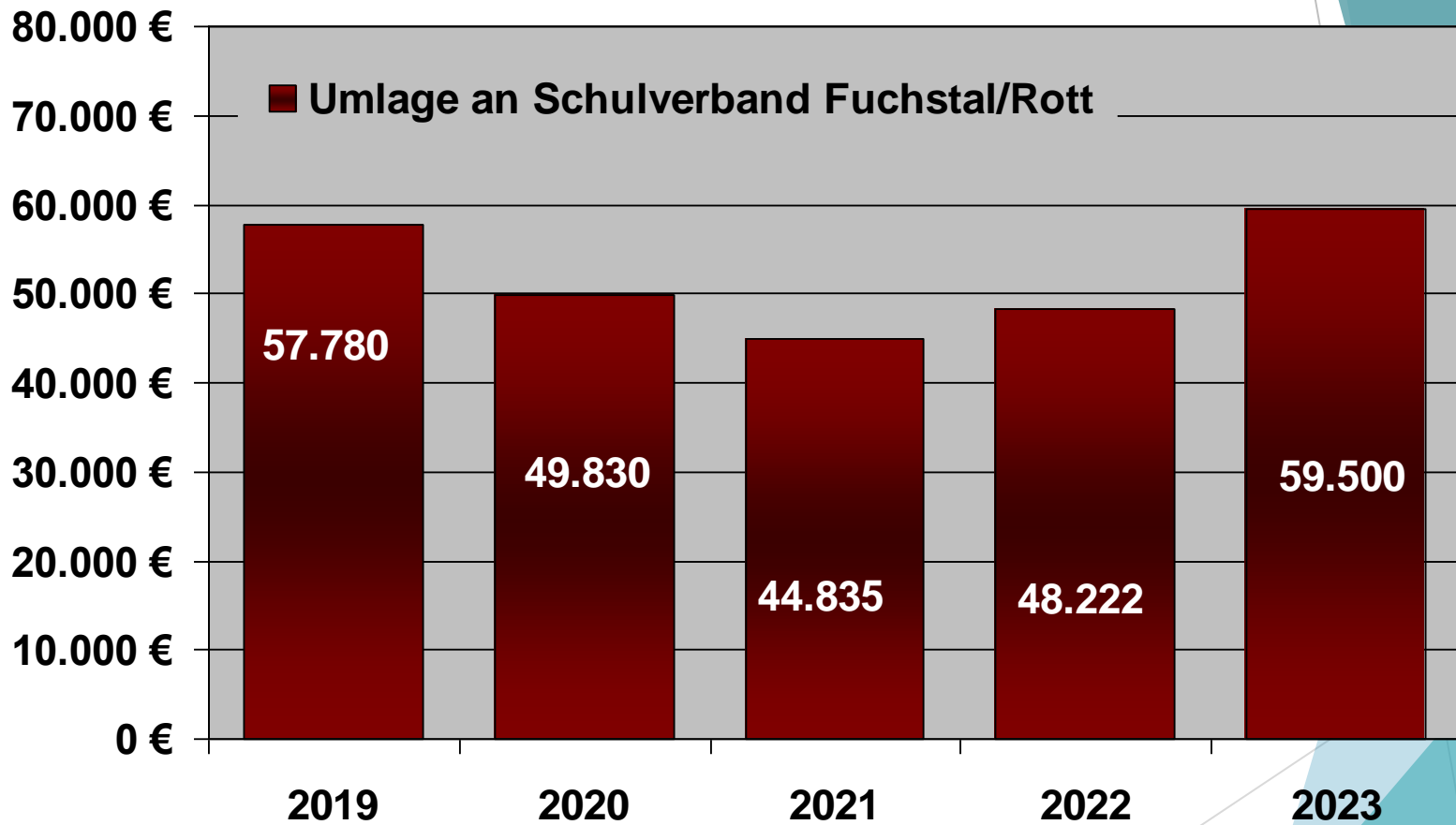
Kreisumlage 2019 - 2023



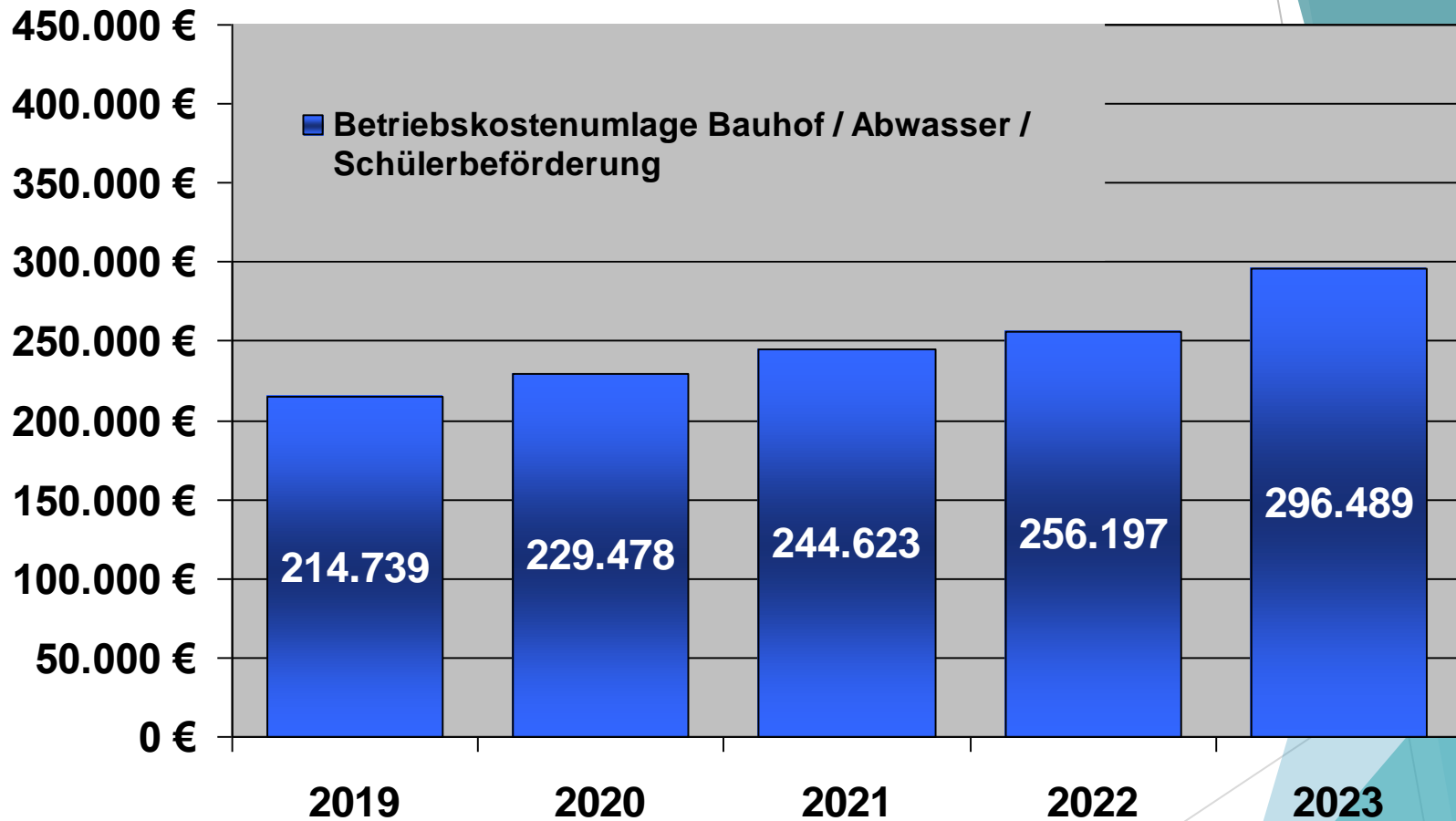
Umlage an VG Reichling 2019 - 2023



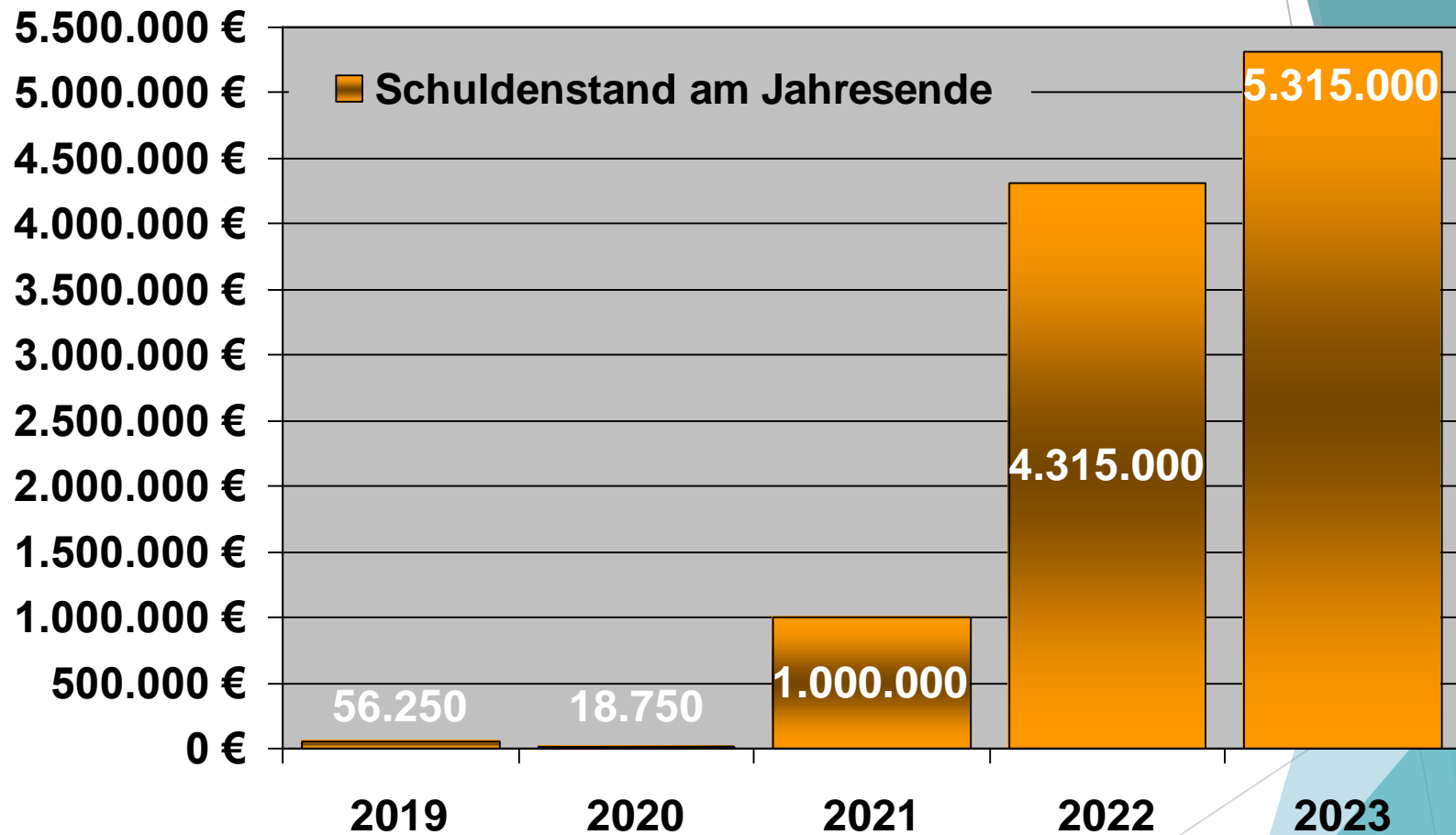
Schulverbandsumlagen 2019 - 2023



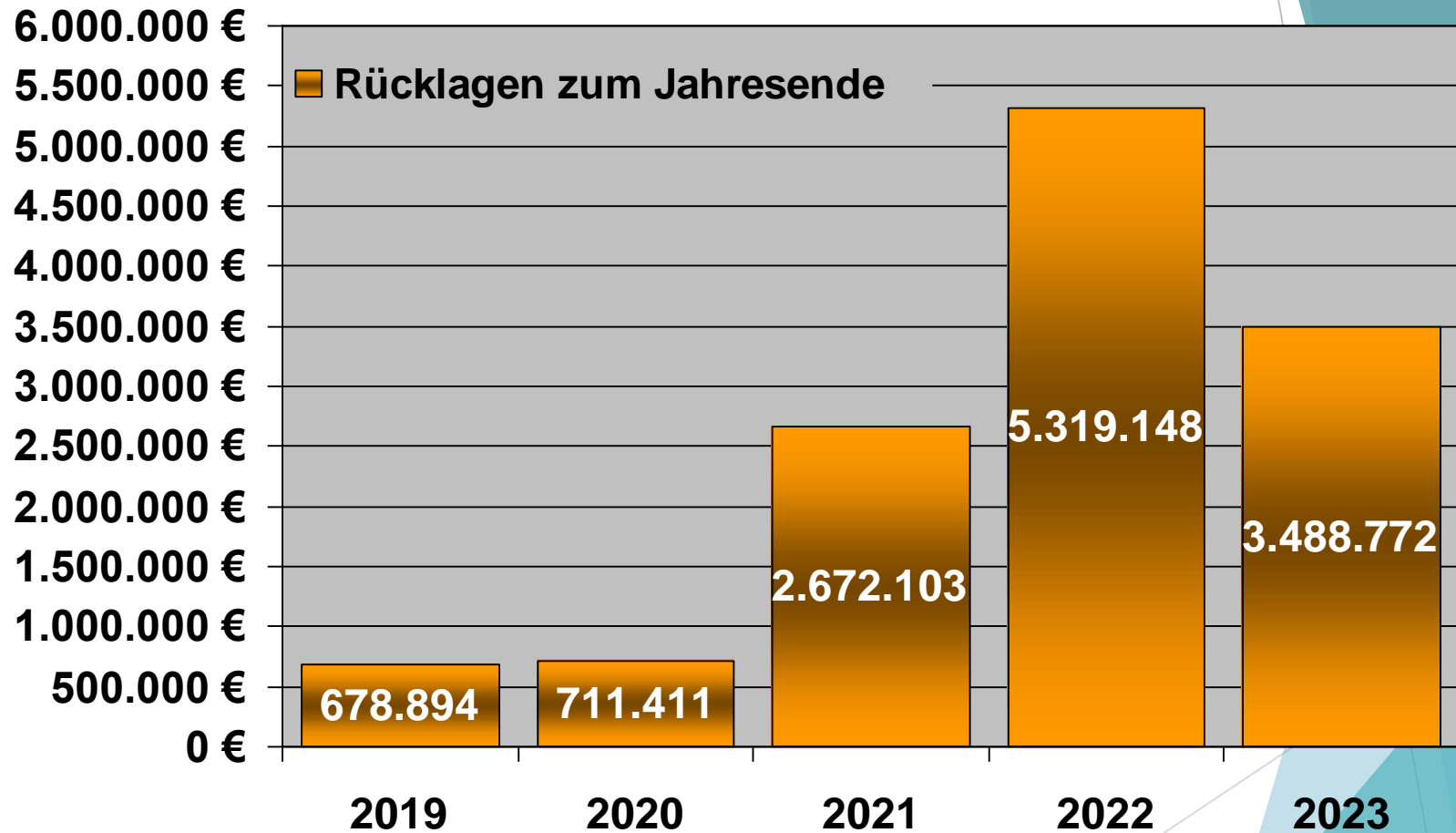
Zweckverbandsumlagen 2019 - 2023



Schuldenstand 2019 - 2023



Rücklagen 2019 - 2023



Einzelne Einnahmen und Ausgaben des VM-Haushalts 2023

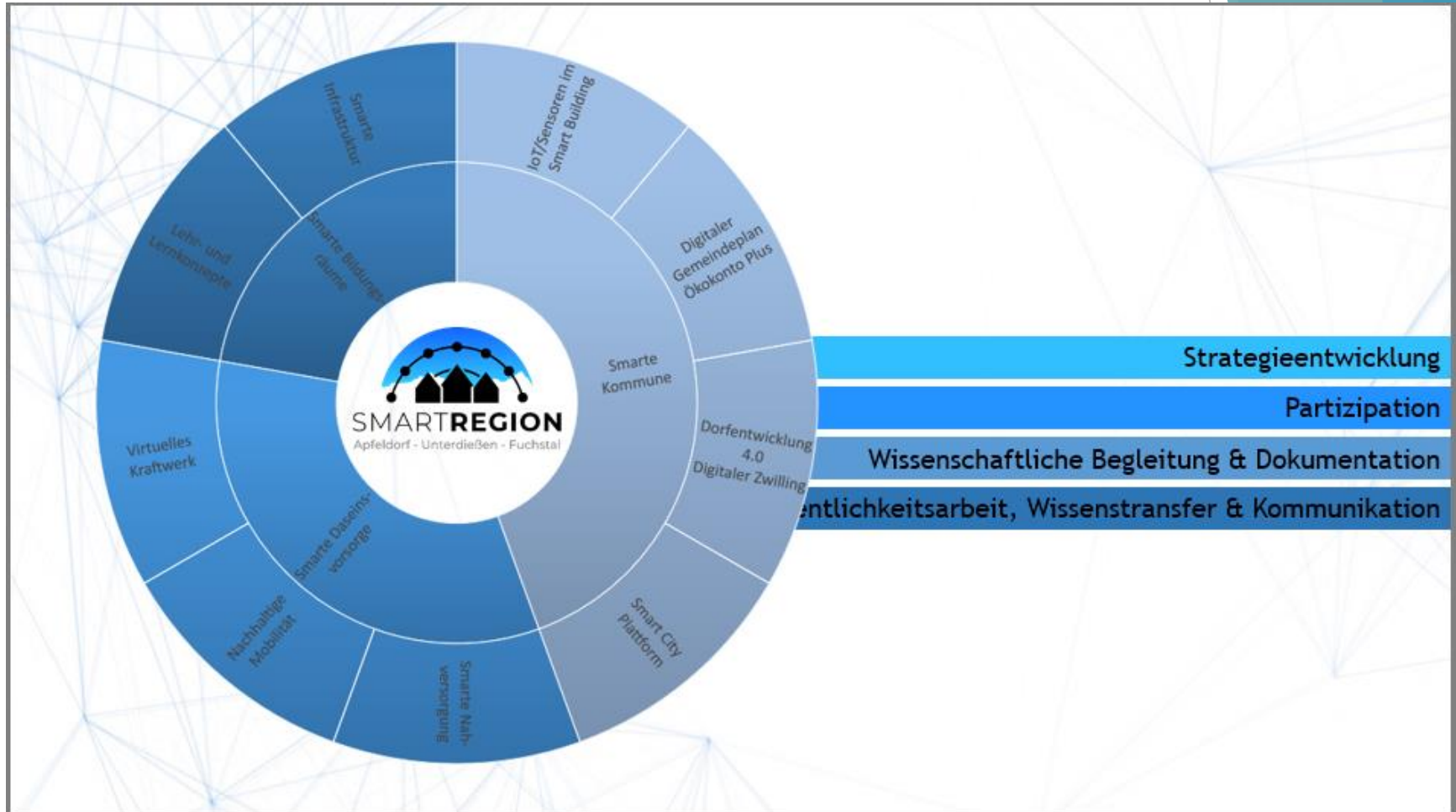
Einnahmen:

| | |
|-------------------------------------|-----------|
| Grundstücksverkäufe | 373.778 € |
| Investitionspauschale vom Freistaat | 126.500 € |
| Zuschuss vom Staat für Schule | 35.888 € |
| Zuschuss vom Staat für Kindergarten | 70.000 € |

Ausgaben:

| | |
|-----------------------------------|-----------|
| Grunderwerb | 311.846 € |
| Baumaßnahme Dorfgemeinschaftshaus | 559.420 € |
| Photovoltaikanlagen | 55.637 € |
| Beschaffungen für Feuerwehr | 13.108 € |
| Baumaßnahme Wasserversorgung | 212.490 € |

Smart City



Modellprojekt Smart Cities

Auswahl Maßnahmen:

Smart City Plattform / Kommunikationsapp

- Zur Vernetzung von Bürgern, lokaler Vereine und der drei Kommunen
- Basis-App mit vielen Funktionen wie Nachrichten, Vereinsportrait, Gewerbeportrait, Biete-Suche, Vereinsforum wurde ausgeschrieben
- In der Ausschreibung waren alle Module enthalten, die gemeinsam mit Bürgern und Gemeinderäten gesammelt und ausgearbeitet wurden.
- App wird Open Source entwickelt, sodass auch andere Kommunen den Code für sich nutzen können
- Fertigstellung im Juli

Entwicklergemeinschaft – KODI – Kommunen Digital

- Auf Initiative von AUF und den Entwicklern zu Jahresbeginn entstanden
- Aktuell gibt es bereits mehr als 300 Mitgliedsgemeinden
- Spezialisierung der App auf den ländlichen Raum und Gemeindeverbände



Modellprojekt Smart Cities

Auswahl Maßnahmen:

Digitaler Zwilling

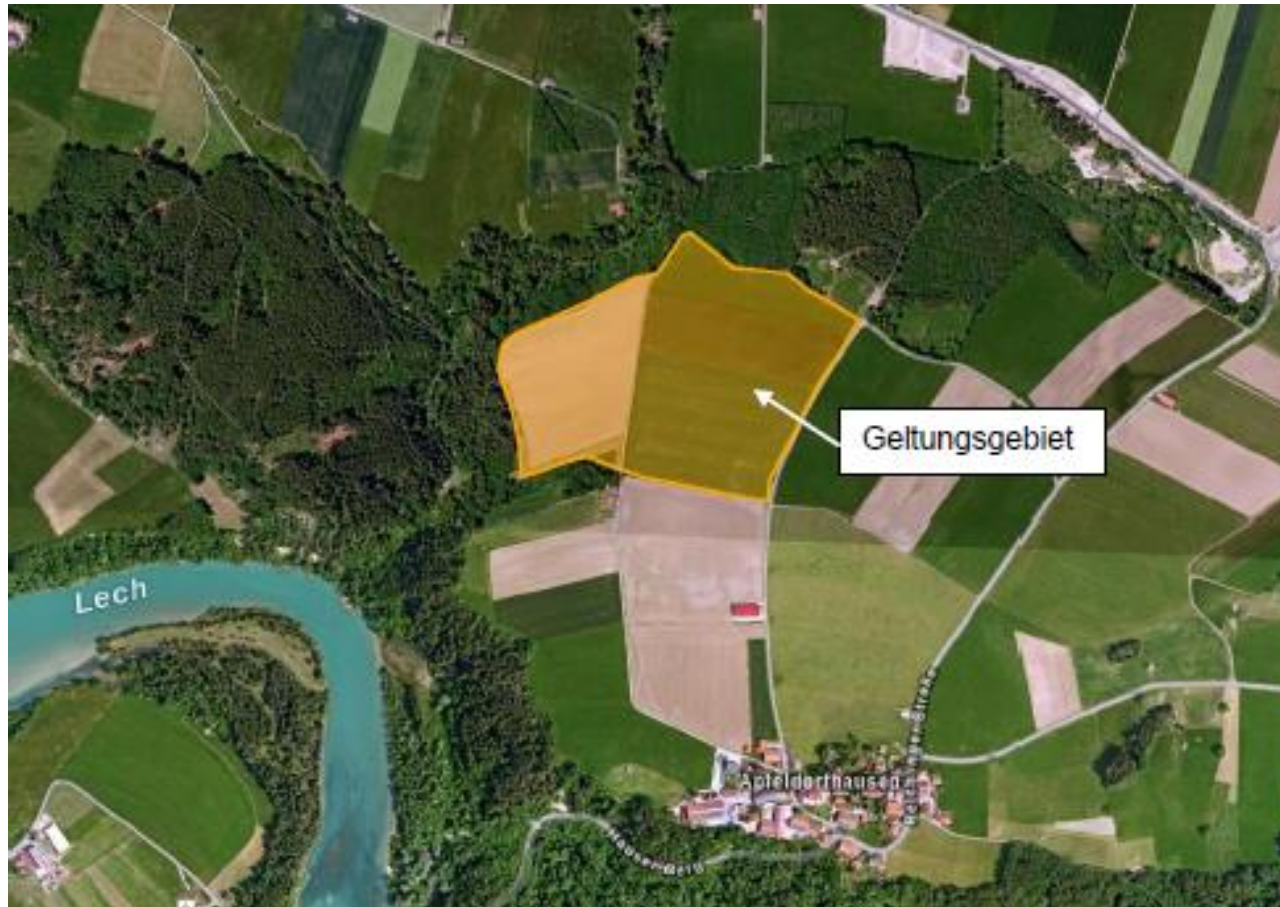
- 3D-Modell der Gemeinden, das Visualisierungen, Simulationen und Berechnungen zur Stadtplanung und Stadtentwicklung unterstützt
- 5 Use Cases werden in Smart Cities ausgeschrieben und umgesetzt:
 - Use case 1: Erstellung eines Solarkatasters für alle privaten und öffentlichen Gebäude in AUF
 - Use case 2: Auswertung einer Winter-Thermalbefliegung in Bezug auf Wärmeverlusten über Dachflächen für alle privaten und öffentlichen Gebäude in AUF
 - Use case 3: Erstellung einer „guided tour“ durch das EE-Ökosystems der drei Gemeinden, insbesondere der Energiezukunft Fuchstal;
 - Use case 4: Erfassung aller Bäume auf privaten und öffentlichen Grundstücken im besiedelten Gemeindegebiet von AUF mit dem Ziel ein Baumkataster aufzubauen
 - Use case 5: Erfassung aller ökologisch wertvollen Flächen auf privaten und öffentlichen Grundstücken im besiedelten Gemeindegebiet von AUF anhand einer Interpretation der Luftbilder für das Ökokonto-Plus
- Weiterentwicklung im mFUND Projekt

Modellprojekt Smart Cities

Auswahl Maßnahmen:

- ▶ Smarte Bildungsräume
- ▶ Smarte Gebäudeleittechnik
- ▶ Smarte Nahversorgung
- ▶ Ökokonto-Plus
- ▶ Virtuelles Kraftwerk

Freiflächen-Photovoltaikanlage Apfeldorfhausen



Freiflächen-Photovoltaikanlage

- ▶ Ca. 14 MW Leistung, bifaziale Module
- ▶ Anlage wurde von Gemeinde geplant, Fertigstellung Frühjahr 2024, Einspeisung seit März 2024
- ▶ Rechtsform GmbH & Co. KG, Beteiligung durch 63 Apfeldorfer Bürger, Gemeinde hält aber über 50 %
- ▶ Komplementär Gemeinde, Aufsichtsratsvorsitzender jeweiliger BGM
- ▶ Ca. 16.000.000 Kwh Erzeugung - reicht rechnerisch für ca. 4.000 Haushalte
- ▶ Energie sollte künftig für Apfeldorf verfügbar sein, z.B. Betrieb der Wärmeversorgung - rechtlich derzeit noch sehr schwierig
- ▶ Beweidung der Fläche durch Schafe o. ä. geplant



Waldkindergarten

- ▶ Wird gut angenommen
- ▶ Weitere Gruppe möglich
- ▶ Tag der offenen Tür ist geplant

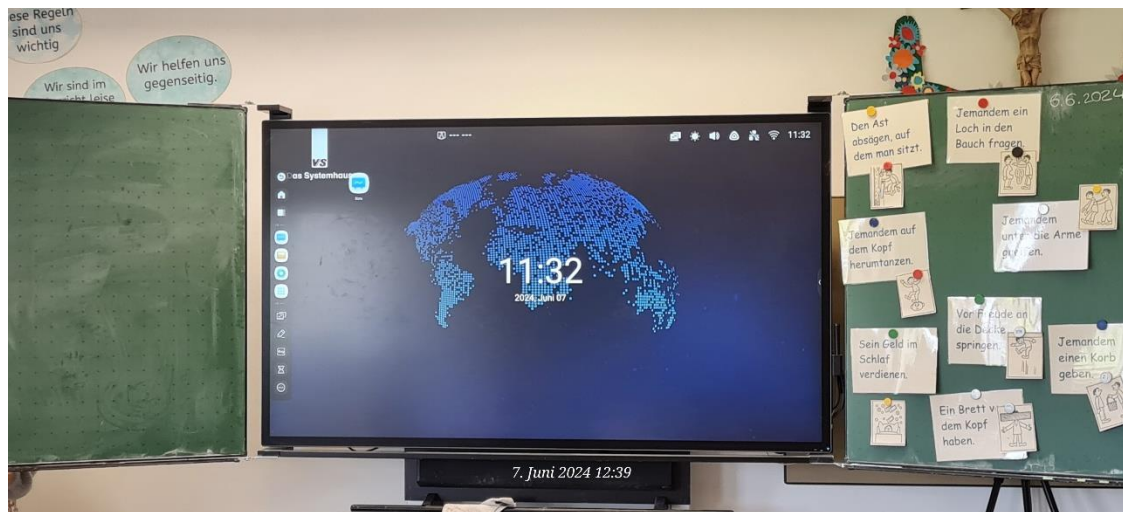
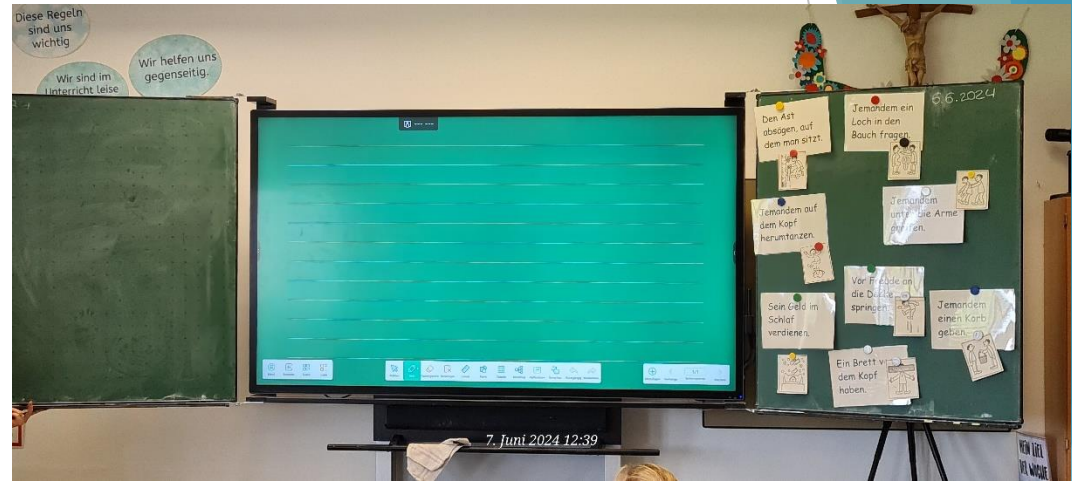
Waldkindergarten



Grundschule

- ▶ Schülerzahlen sind steigend - zweizügige Betreuung aber möglich
- ▶ Digitalisierung Schule - EDV-Ausstattung der Schüler ist sehr gut
- ▶ Ab 2026: Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung - stellt uns vor Herausforderungen (Räume, Personal, usw.)

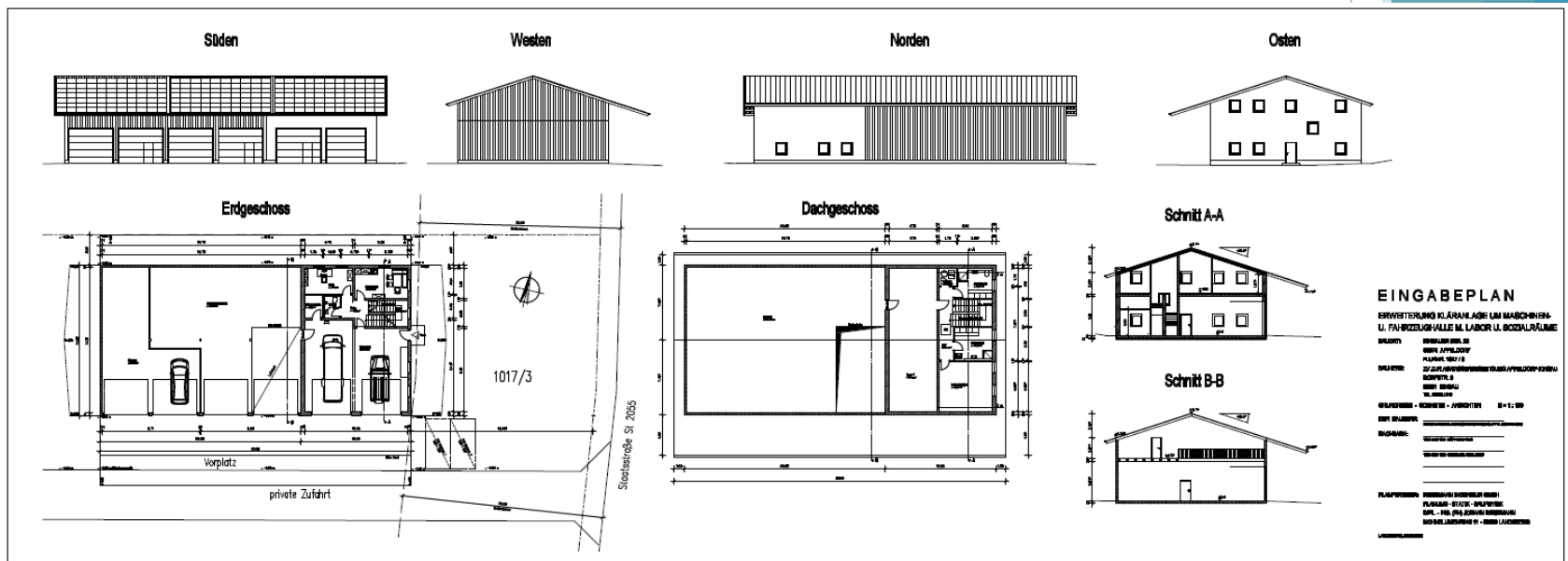
Schule - digitale Tafel



Kläranlage Erweiterung Betriebsgebäude

- ▶ Fertigstellung Herbst 2024
- ▶ Tag der offenen Tür geplant
- ▶ Gemeinsam mit Kinsau
- ▶ Kosten ca. 800.000 €

Kläranlage - Erweiterung Betriebsgebäude



Kläranlage - Erweiterung Betriebsgebäude



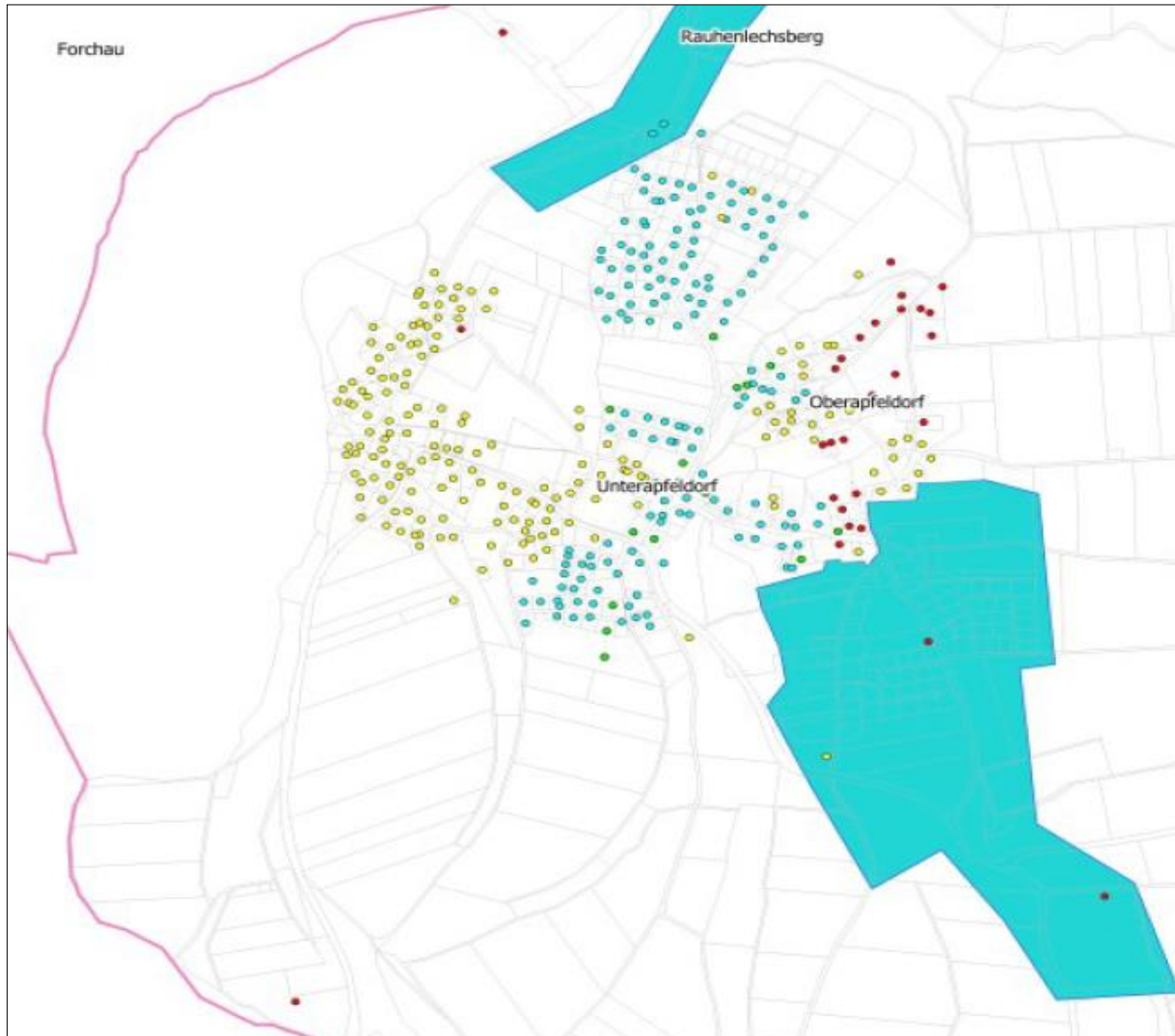
Glasfaserausbau



Foto: Brigitte Vetter

Warum pendeln?
Warum kommt die Arbeit nicht ins Dorf?

Glasfaserausbau



Glasfaserausbau

- ▶ Ca. 364 Hausanschlüsse (graue Flecken d.h. unterversorgt)
- ▶ Kosten ca. 3 Mio. Euro
- ▶ Förderung ca. 90 %
- ▶ Derzeit wird Rechtsform des Ausbaus geklärt:
- ▶ mögliche Formen:
 - ▶ („Portugiesen“, 60 Monate Zeit - eher nicht) -
 - ▶ Betreibermodell
 - ▶ Nach Möglichkeit innerhalb der nächsten „Fünf Dekaden“ -
- ▶ Projekt ist geeignet, um normale Menschen in den Wahnsinn zu treiben

Glasfaserausbau

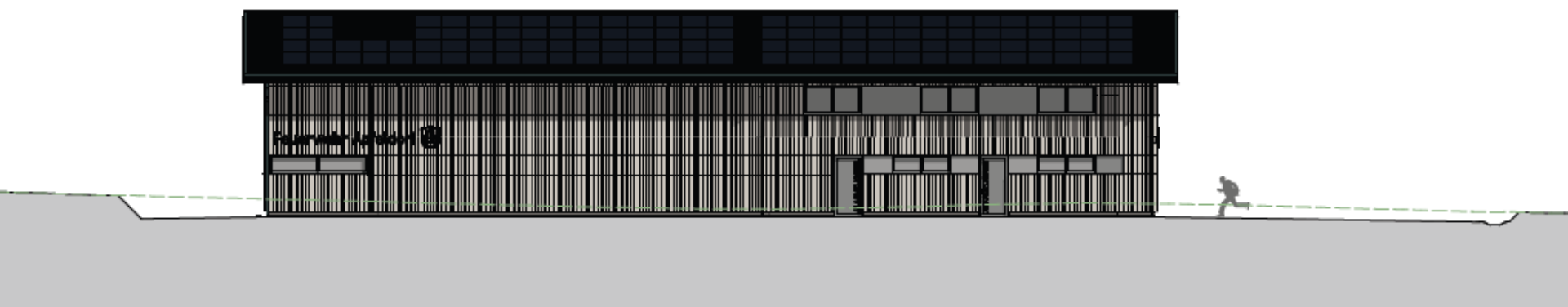
- ▶ 358 Hausanschlüsse bestehend aus weißen- und grauen Flecken werden ausgeschrieben.
- ▶ Weiße Flecken sind Adressen, welche eine Ist-Versorgung unter 30 Mbit/s aufweisen. Graue Flecken sind mit mindestens 30 Mbit/s, aber weniger 100 Mbit/s versorgt.
- ▶ Derzeit werden Vertragsinhalte des Pachtvertrages geprüft.
- ▶ Die Pacht soll sich aus einem Anteil Fixpacht und einem weiteren variablen Anteil je nach Nutzung zusammensetzen.
- ▶ Dies bringt der Gemeinde eine höhere Planungssicherheit und dem Anbieter die Möglichkeit durch den variablen Anteil attraktive Angebote zu legen.
- ▶ Das Betreibermodell bringt bei der Qualität der Bauausführung deutliche Vorteile gegenüber dem Wirtschaftlichkeitslückenmodell, da hier die Gemeinde der Bauherr ist und ihm somit die Bauüberwachung mit allen Befugnissen und Rechten obliegt.
- ▶ Bei der gesonderten Ausschreibung der Tiefbaufirma wird auf die Qualität der Tiefbau- und Montageleistungen besonders geachtet.
- ▶ Die Regularien der Bundesförderung werden mit jedem Projekt komplexer, da diese eng ineinandergreifen. Die Förderfähigkeit von Adressen hängt damit an sehr vielen Parametern. Oftmals ist den Bürgern daher kaum vermittelbar, weshalb benachbarte Gebäude gefördert ausgebaut werden können oder eben nicht.

Feuerwehrhaus

- ▶ Standort am Hornberg
- ▶ Baubeginn war im Mai 2024
- ▶ Bauherr Kommunalunternehmen
- ▶ Fertigstellung Frühjahr 2025

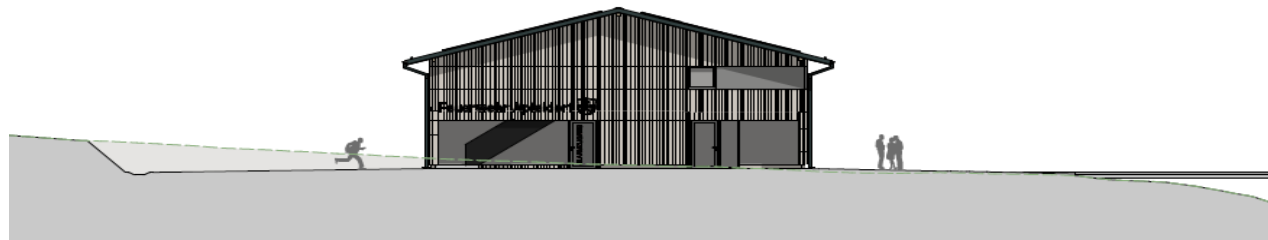
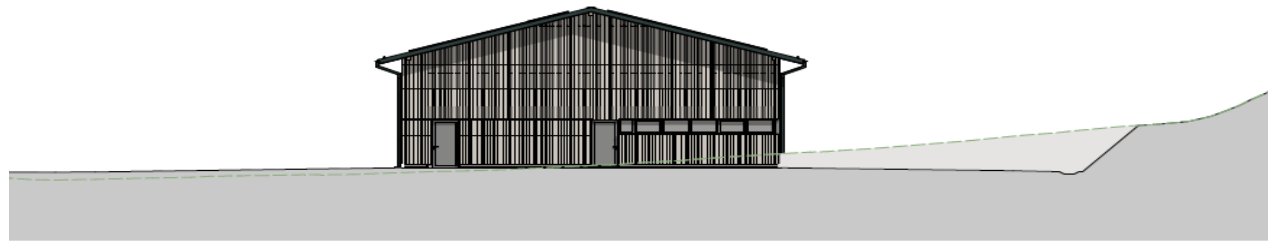


West



East

Feuerwehrhaus





KuhlEnergy - Wärmenetz Apfeldorfhausen

- ▶ Realisierung mit Erneuerung der Wasserleitung
- ▶ Große Bereitschaft anzuschließen
- ▶ Realisierung wahrscheinlich
- ▶ Sehr hoher bürokratischer Aufwand im Vorfeld

Wasserversorgung

- ▶ Hochbehälter, Zimmerer beginnt in ca. 2 Wochen
- ▶ Leitungsneubau Apfeldorfhausen
- ▶ Beschickungsleitung Hochbehälter, Leitungsneubau Ortsnetz
- ▶ Verbundleitung mit Kinsau
- ▶ Druckminderschächte
- ▶ Gesamtinvestition ca. 3,1 Mio. Euro, Zuwendung ca. 1,0 Mio. Euro, umgelegt werden nur ca. 2 Mio. Euro (netto)
- ▶ Fertigstellung Anfang 2025
- ▶ Oberdorf wird es wohl zu Rohrbrüchen kommen, wenn mehr Druck ansteht, Grenze ab öffentlichem Grund (Straße)
- ▶ Zweite Rate fällig Mitte Juli

Wasserversorgung



Wasserversorgung



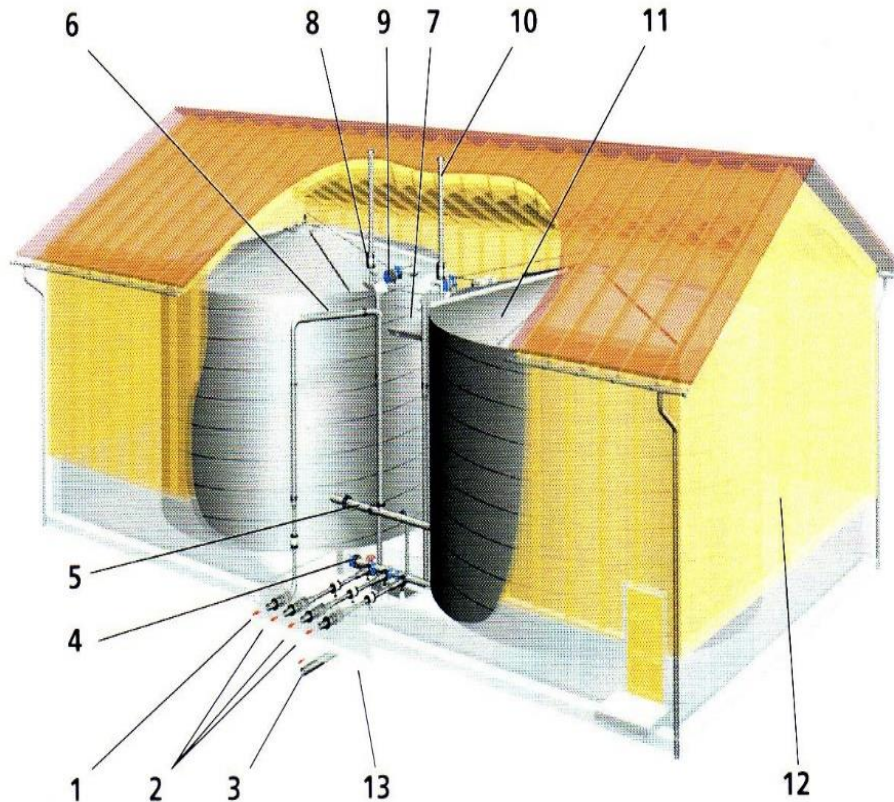
Wasserversorgung - Rohrbruch

Leitungen defekt - Wasserverluste



Wasserversorgung

Schematischer
Aufbau eines
Trinkwasser-
behälters aus
Edelstahl



- 1 Zulauf vom Brunnen / Wasseraufbereitung
- 2 Entnahme zur Versorgung
- 3 Entleerung
- 4 Entnahmekollektor
- 5 Zulaufkollektor
- 6 Zulaufschleife
- 7 Bedienpodest
- 8 Luftfiltersystem
- 9 Reinigungssystem
- 10 Ent-/Belüftungsleitung
- 11 Wasserbehälter aus Edelstahl
- 12 Gebäudekonstruktion
- 13 Rohrkeller

Hochbehälterbau



Hochbehälterbau



Dorfgemeinschaftshaus

- ▶ Planung mit allen örtlichen Vereinen besprochen, die Anregungen wurden eingearbeitet
- ▶ Demnächst Besprechung wegen Nutzung
- ▶ Baubeginn August 2023
- ▶ Wassereintritt bei Schützen- und Sportverein
- ▶ Fertigstellung Frühjahr 2025
- ▶ Zuschusszusagen liegen vor, Umsetzung drängte, da sonst Bewilligungen verfallen wären
- ▶ Kosten ca. 8,5 Mio. Euro (ohne Außenanlagen)
- ▶ LfU - Modellprojekt

Dorfgemeinschaftshaus



Dorfgemeinschaftshaus



Dorfgemeinschaftshaus



Dorfgemeinschaftshaus



Radwege

- ▶ Riedhof
- ▶ Schwaig
- ▶ Langer Filz
- ▶ Streuobstwiese
- ▶ Ggf. Kirchweg
- ▶ Brändler
- ▶ Weg Gässele
- ▶ Staatsstraße 2055 nach Kinsau - Brücke wird **NICHT** ausgebaut

Bauplätze

- ▶ Noch zwei Bauplätze im Filzle verfügbar
- ▶ Wir haben uns Flächen zum Ausweisen gesichert
- ▶ ABER - es wird immer schwieriger Flächen auszuweisen; Bedarf muss nachgewiesen werden
- ▶ Es ist nicht gewünscht auf der „grünen Wiese“ zu bauen
- ▶ Vorrang hat die Nachverdichtung im Ort,
STICHWORT: Flächen sparen

Kleinere Aktivitäten

- ▶ Baumbestattung am gemeindlichen Friedhof möglich
- ▶ Kirchlicher Friedhof wird ggf. geöffnet
- ▶ Kommunale Wärmeplanung - Lechwärme
- ▶ „Lechtalboxen“
- ▶ Sanierung der, bei der Kanalbefahrung, festgestellten Mängel

Preise / Wettbewerbe / Auszeichnungen

- ▶ Demografiefeste Kommune
- ▶ Gütesiegel Heimatdorf
- ▶ Mfund
- ▶ TwinBY
- ▶ EFRE
- ▶ Es laufen noch div. Bewerbungen

Warum alles auf einmal???

- ▶ Größenwahn, Realitätsverlust, Reichtum ausgebrochen?????
- ▶ Planung dauert ca. 2-3 mal so lang wie Umsetzung
- ▶ Zahlreiche Förderprogramme
- ▶ Nur erforderliche Maßnahmen, kein Luxus, aber auch zukunftsgerichtet, z.B. 3. Fahrgasse bei FFW
- ▶ Nächste Zeit: Gürtel sehr eng schnallen
- ▶ Nie was machen, nur weil es Förderung gibt - sondern schauen, was erforderlich ist und ggf. mit Förderung verwirklichen
- ▶ ZSAMMHALTEN - z.B. Vereine beteiligen sich an Betriebskosten DGH; Feuerwehr wird die nächsten 5-10 Jahre nur erforderlichen Ersatz erhalten, usw.

Übersicht - interkommunale Projekte

Demografiefeste Kommune

- Gefördert durch das Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung
- Ziel: Erarbeitung einer fachübergreifenden, strategischen Heimat- und Demografiestrategie
- Volumen: ca. 126.000, davon 90% Förderung – Apfeldorf trägt keinen Eigenanteil
- Okt. 2021 bis Sept. 2025

Modellprojekt Smart Cities

- Gefördert durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
- „Modellprojekte Smart Cities (MPSC) nutzen die Chancen von Informations- und Vernetzungstechnologien im Sinne einer nachhaltigen und integrierten Stadtentwicklung.“
- Gesamtvolumen: ca. 7 Mio Euro, davon 90% Förderung
- Anteil Apfeldorf: ca. 1,2 Mio Euro, davon 90% Förderung
- Nov. 2020 – Jan. 2027

mFUND

- Gefördert durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr
- Forschungs- und Entwicklungsprojekte für digitale und vernetzte Mobilität 4.0
- Juli 2022 – Juni 2025 – ca. 92.000 €, davon 90% Förderung (Apfeldorf trägt keinen Eigenanteil)
- Erweiterung des digitalen Zwillings aus Smart Cities

Übersicht - interkommunale Projekte

Interreg Danube

- StoreMore – Batteriespeicher usw.

Danke

- Allen Vereinen
- Allen Ehrenamtlichen
- Allen Gemeindebediensteten
- Bauhof v.a Robert, Roland und Norbert
- Ingrid und Petra
- Gemeinderat und VG Reichling
- Nachbargemeinden v. allem Kinsau
- Allen Firmen und Planern die gerade für uns tätig sind

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**